



FAQ-Liste zum Master-Studiengang Germanistik

Hier finden Sie alle Antworten auf Ihre Fragen zum Master-Studiengang Germanistik zum Abspeichern.

Zur besseren Orientierung:

- (1) Inhalte und Aufbau des Studiums (S. 1)
- (2) Studiendokumente (S. 5)
- (3) Anerkennung von Leistungen (S. 6)
- (4) Abschlussprüfungen (S. 7)
- (5) Wechsel des Studiengangs (S. 8)
- (6) Zuständigkeiten und Kontaktmöglichkeiten (S. 8)
- (7) Anhang: Aufbau Studienverlaufsplan (S. 11)

Studienfachberatung Germanistik /
Deutsch

E-Mail

studienfachberatung_germ@uni-
leipzig.de

Web

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/studienfachberatung/>

Stand: 29.08.2023

(1) Inhalte und Aufbau des Studiums

Was sind die Inhalte im M.A.-Studiengang Germanistik?

Der Master-Studiengang Germanistik ist ein stark forschungsorientierter Studiengang. Das Studium gliedert sich in Sprach- und Literaturwissenschaft mit entsprechenden Teilgebieten. Die beiden Bereiche germanistische Sprachwissenschaft und germanistische Literaturwissenschaft werden in unterschiedlicher Gewichtung studiert: entweder mit dem Schwerpunkt Sprachwissenschaft oder mit dem Schwerpunkt Literaturwissenschaft.

Wie lange muss ich studieren?

Der Master-Studiengang hat eine Regelstudienzeit von 4 Semestern. Das Studium beginnt im Wintersemester. Ein Einstieg ist aber auch zum Sommersemester möglich.

Ich habe den BA Germanistik an der Universität Leipzig abgeschlossen. Muss ich Zugangsvoraussetzungen beachten?

Nein, der Nachweis über die fachspezifischen Zugangsvoraussetzungen ist am Institut für Germanistik ausschließlich von Studierenden einzuholen, die ihren BA Germanistik nicht an der Universität Leipzig absolviert haben (siehe nächste Frage).

Welche Zugangsvoraussetzungen muss ich erfüllen, wenn ich von einer anderen Universität komme und meinen MA Germanistik in Leipzig absolvieren will?

Folgende allgemeine Zugangsvoraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- ein berufsqualifizierender Hochschulabschluss
- Kenntnis zweier Fremdsprachen, eine davon mind. auf Niveau B2, eine weitere mind. auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (oder ein äquivalenter Nachweis)
- bei Studierenden, für die Deutsch eine Fremdsprache ist: Deutschkenntnisse auf Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens

Folgende fachspezifische Zugangsvoraussetzungen müssen Sie erfüllen:

- ein erfolgreich abgeschlossener BA-Studiengang Germanistik oder ein erfolgreich abgeschlossener polyvalenter BA-Studiengang Lehramt Deutsch
- Kenntnisse sowohl in älterer und neuerer Literatur als auch in historischer und gegenwartsbezogener Sprachwissenschaft
- Bei Vorliegen eines vergleichbaren Diplom-, Lehramts- oder Magister-Abschlusses ist ebenfalls eine Zulassung möglich. Darüber entscheidet der Prüfungsausschuss.

Der Nachweis über die fachspezifischen Zugangsvoraussetzungen ist am Institut für Germanistik einzuholen. Dafür benötigen Sie ein Transcript of Records, aus dem ersichtlich wird, dass Sie im BA-Studium grundlegende Veranstaltungen in allen vier o.g. Bereichen erfolgreich belegt haben. Anschließend wenden Sie sich mit allen Unterlagen in einer pdf-Datei an Jun.-Prof. Dr. Anna Stemmann.

Was kann ich beruflich mit einem Master-Abschluss in Germanistik machen?

Der Studiengang soll den Studierenden vertiefte fachspezifische und interdisziplinäre Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln und sie an die Forschung heranführen. Den Studierenden soll sich durch den Abschluss Master of Arts ein breites berufliches Spektrum öffnen. Zudem ist durch die Forschungsorientierung eine Voraussetzung für die weitere wissenschaftliche Arbeit und Qualifizierung (z.B. für eine Promotion) gegeben.

Wie ist mein Master-Studiengang aufgebaut?

Das Master-Studium Germanistik umfasst im Vollstudium einen Arbeitsaufwand von 120 Leistungspunkten (LP), pro Studienjahr können 60 LP erworben werden. Studierende können zwischen zwei Schwerpunkten wählen: Schwerpunkt Literaturwissenschaft oder Schwerpunkt Sprachwissenschaft.

Im gewählten Schwerpunkt müssen jeweils 6 Module zu je 10 LP belegt werden (= 60 LP), im Wahlpflichtbereich aus dem jeweils anderen Schwerpunkt müssen 3 Module zu je 10 LP belegt werden (= 30 LP). Bei der Wahl der Module können Sie teilweise selbstständig entscheiden, welche Module Sie belegen wollen und wann Sie dies tun. Die Masterarbeit hat einen Umfang von 30 LP.

Welche Module muss ich im Schwerpunkt Literaturwissenschaft studieren?

Der MA Germanistik mit dem Schwerpunkt Literaturwissenschaft besteht aus 6 Pflichtmodulen.

Die folgenden 3 Pflichtmodule werden immer nur im Wintersemester angeboten, Sie können diese also im 1. oder 3. Fachsemester (je nach Angebot) belegen:

- „Ältere deutsche Literaturgeschichte“ (04-040-2010)
- „Aspekte literaturwissenschaftlicher Forschung 1“ (04-040-2012)
- „Aspekte literaturwissenschaftlicher Forschung 2“ (04-040-2014).

Die folgenden 3 Pflichtmodule werden immer nur im Sommersemester angeboten, Sie müssen diese also im 2. Fachsemester belegen:

- „Neuere deutsche Literaturgeschichte“ (04-040-2009)
- „Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft“ (04-040-2011)
- „Aspekte literaturwissenschaftlicher Forschung 3“ (04-040-2013).

Außerdem müssen Sie aus dem Wahlpflichtbereich Sprachwissenschaft insgesamt 3 aus 8 Wahlpflichtmodulen belegen, wobei Sie selbstständig entscheiden können, wann Sie welche Module belegen (je nach Angebot). Beachten Sie, dass die Module „Grammatik und Lexikon“ (04-040-2002) und „Historische Varietäten des Deutschen“ (04-040-2004) immer nur im Sommersemester angeboten werden, Sie können diese daher nur im 2. Fachsemester belegen. Alle anderen 6 Wahlpflichtmodule können je nach Angebot im Wintersemester, also im 1. oder 3. Fachsemester belegt werden.

Welche Module muss ich im Schwerpunkt Sprachwissenschaft studieren?

Der MA Germanistik mit dem Schwerpunkt Sprachwissenschaft hat keine Pflichtmodule, sondern umfasst nur Wahlpflichtmodule. Sie müssen 6 aus 8 Wahlpflichtmodulen wählen.

Folgende Wahlpflichtmodule werden immer nur im Wintersemester angeboten, Sie können diese also nur im 1. oder 3. Fachsemester belegen:

- „Das Sprachsystem des Deutschen: Exemplarische Analyse“ (04-040-2001)
- „Entwicklungsstufen des Deutschen und weiterer germanischer Sprachen“ (04-040-2003)
- „Pragmalinguistik“ (04-040-2005)
- „Varietätenlinguistik“ (04-040-2006)
- „Sprachsystem – Sprachgeschichte – Sprachliche Kommunikation – Sprachliche Variation: Integrative Aspekte“ (04-040-2007)
- „Anwendungsbereiche und interdisziplinäre Aspekte der germanistischen Sprachwissenschaft“ (04-040-2008).

Die folgenden 2 Wahlpflichtmodule werden immer nur im Sommersemester angeboten, Sie können diese also nur im 2. Fachsemester belegen:

- „Grammatik und Lexikon“ (04-040-2002)
- „Historische Varietäten des Deutschen“ (04-040-2004).

Außerdem müssen Sie aus dem Wahlpflichtbereich Literaturwissenschaft insgesamt 3 aus 6 Wahlpflichtmodulen belegen, wobei Sie selbstständig entscheiden können, wann Sie welche Module belegen (je nach Angebot).

Welchen Umfang haben die Module?

Alle Module haben einen Umfang von je 10 Leistungspunkten (LP).

Ein Leistungspunkt bedeutet einen Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden. Für jedes Modul mit 10 LP müssen Sie also einen Arbeitsaufwand von 300 Stunden pro Semester einrechnen. Das Besuchen einer 90-minütigen Lehrveranstaltung pro Woche ergibt 30 Stunden, sodass für die weitere Vor- und Nachbereitung sowie das Selbststudium noch 270 Stunden im Modul pro Semester einzuplanen sind. Es ist angedacht, dass Sie pro Semester 30 Leistungspunkte absolvieren. Ein Vollzeitstudium erreicht damit schnell den Umfang einer 40-Stunden-Arbeitswoche.

Welche Prüfungsleistungen muss ich in den einzelnen Modulen erbringen?

Jedes Modul schließt mit einer oder zwei Prüfungsleistungen ab. Eine Übersicht über die zu erbringenden Prüfungsleistungen und deren Verteilung innerhalb der Module finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/modulpruefungen/>

Muss ich für das Fach Germanistik ein Pflichtpraktikum absolvieren?

Nein, das müssen Sie nicht. Wir empfehlen aber sehr, während des Studiums Praktika zu absolvieren, um so vielfältige Einblicke in mögliche Berufsfelder zu erhalten.

Kann ich mir ein Praktikum für mein Studium anrechnen lassen?

Nein, das geht i.d.R. nicht. Sollten Sie aber ein sehr spezifisches Praktikum absolvieren, das auf fachliche Inhalte eines Moduls übertragbar ist, dann sprechen Sie bitte mit der Studienfachberatung. Diese prüft dann eine mögliche Anerkennung.

(2) Studiendokumente

Welche Studiendokumente gibt es für meinen Studiengang und wo finde ich diese?

Für jeden Studiengang gibt es offizielle Studiendokumente: Studien- und Prüfungsordnung, Modulbeschreibungen, Studienverlaufsplan. Diese Dokumente sind die rechtliche Grundlage für Ihr Studium, außerdem regeln sie Inhalte und Aufbau des Studiums und geben Auskunft zu Prüfungsleistungen und zu den zu absolvierenden Modulen.

Die Studiendokumente für Ihren Studiengang finden Sie hier:
<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/studiengaenge/>

Was ist die Studienordnung?

Die Studienordnung umfasst die Rahmenbedingungen für Ihr Studium (Zugangsvoraussetzungen, Dauer, Aufbau, Studienziele etc.).

Was ist die Prüfungsordnung?

Die Prüfungsordnung regelt alle prüfungsrelevanten Angelegenheiten (Prüfungsleistungen, Fristen, Bestehen/Nichtbestehen, Wiederholung von Prüfungen etc.).

Was sind die Modulbeschreibungen?

Die Modulbeschreibungen umfassen Informationen zu Inhalten, Struktur und Umfang der Module. Einzelne Module können Voraussetzung für andere Module sein, d.h. sie müssen erst abgeschlossen sein, bevor darauf aufbauende Module in höheren Fachsemestern absolviert werden können.

Was ist der Studienverlaufsplan?

Der Studienverlaufsplan gibt eine Empfehlung, in welcher Reihenfolge die einzelnen Module (unter Einhaltung der jeweiligen Voraussetzungen) studiert werden sollten.

Im Anhang finden Sie weitere Erläuterungen zum Aufbau des Studienverlaufsplans.

Muss ich mich an den Studienverlaufsplan halten?

Der Studienverlaufsplan ist eine Empfehlung, in welcher Reihenfolge Sie die einzelnen Module absolvieren sollten. Außerdem zeigt er auf, ob einzelne Module jeweils nur im Winter- oder nur im Sommersemester angeboten werden. Das sollten Sie bei Ihrer Semesterplanung beachten.

Bitte beachten Sie die folgende Struktur:

- Module mit einem ungeraden Semester (1./3.) werden immer nur im Wintersemester angeboten.
- Module mit einem geraden Semester (2./4.) werden immer nur im Sommersemester angeboten.

(3) Anerkennung von Leistungen

Ich habe von einer anderen Universität an die Universität Leipzig gewechselt. Können meine bereits erbrachten Leistungen angerechnet werden?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Studienfachberatung in Verbindung. Sie sollten sich von Ihrer ehemaligen Universität ein Transcript of Records oder ein Zeugnis ausstellen lassen, auf dem alle Ihre absolvierten Module inkl. Noten und Leistungspunkten verzeichnet sind. Außerdem sollten Sie sich die entsprechenden Modulbeschreibungen abspeichern, denn diese müssen wir manchmal einsehen, um die inhaltliche Passgenauigkeit mit den Leipziger Modulen abzugleichen und so eine akkurate Anrechnung vornehmen zu können.

Ich habe bereits einen Magister- oder Lehramtsabschluss. Kann meine Abschlussarbeit als Master-Arbeit anerkannt werden?

Bitte wenden Sie sich dazu an den Prüfungsausschuss und beantragen dort die Anerkennung. Der Prüfungsausschuss prüft dann im Einzelfall, ob eine Anerkennung möglich ist. Kontaktieren Sie vorher bitte die Studienfachberatung des Instituts für Germanistik.

Kann ich ein oder zwei Semester im Ausland studieren?

Ja, das können Sie. Setzen Sie sich dazu bitte mit der Erasmus-Koordinatorin des Instituts für Germanistik, Frau Dr. Bremerich in Verbindung. Sie hilft Ihnen bei der Wahl des passenden Programms und einer Partneruniversität und gibt Ihnen weitere nützliche Tipps für die Planung eines Auslandssemesters.

Welche Module oder Lehrveranstaltungen kann ich mir aus einem Auslandsstudium nach meiner Rückkehr nach Leipzig für meinen Studiengang anerkennen lassen?

Dazu sollten Sie zunächst schauen, welche Module und konkreten Lehrveranstaltungen an der gewählten Universität angeboten werden. Neben dem Kontakt zum Erasmus-Team des Instituts für Germanistik sollten Sie sich vor Erstellung des Learning Agreements auch mit der Studienfachberatung in Verbindung setzen, um zu klären, welche Module später anerkannt werden können.

(4) Abschlussprüfungen

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen, um mich zur Master-Arbeit anzumelden?

Die Master-Arbeit wird im letzten Jahr des Studiums verfasst. Es wird empfohlen, dass Sie mindestens die Module des 1. und 2. Fachsemesters absolviert haben, bevor Sie beginnen, Ihre Master-Arbeit zu schreiben.

Wann und wo melde ich mich zur Master-Arbeit an?

Informationen zum Anmeldezeitraum, Formulare und weitere wichtige Links finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/abschlusspruefungen-bachelor-of-arts-und-master-of-arts/>

Wer betreut meine Master-Arbeit?

Eine regelmäßig aktualisierte Liste möglicher Gutachter/-innen finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/abschlusspruefungen-bachelor-of-arts-und-master-of-arts/>

Bekomme ich ein Thema für meine Master-Arbeit?

Nein, das passiert i.d.R. nicht. Sie müssen sich selbstständig ein Thema suchen, zu dem Sie Ihre wissenschaftliche Arbeit anfertigen wollen.

Wie finde ich ein Thema für meine Master-Arbeit?

In der Regel ergeben sich geeignete Themen für eine Abschlussarbeit aus den Diskussionen in den Lehrveranstaltungen, durch die Lektüre einschlägiger Fachliteratur oder durch die Beschäftigung mit verschiedenen Themen im Selbststudium. Vor Anmeldung der Master-Arbeit sollten Sie unbedingt Kontakt zu Ihrem Wunschprüfer aufnehmen und erste Ideen für Ihre Arbeit besprechen. Viele Dozierende fordern zur ersten Besprechung eine kurze Projektskizze (Exposé), Sie sollten sich vor der Kontaktaufnahme also bereits Gedanken über ein Thema, die Fragestellung, die Methode, das zu bearbeitende Material etc. machen.

Gibt es eine mündliche Abschlussprüfung für mein Studium?

Nein, die gibt es nicht.

(5) Wechsel des Studiengangs

Ich möchte vom Master-Studiengang in einen Lehramtsstudiengang mit dem Fach Deutsch wechseln. Was muss ich tun?

Bei einem Wechselwunsch setzen Sie sich mit der Studienfachberatung des Instituts für Germanistik in Verbindung, denn vor der Bewerbung müssen Sie von uns in ein entsprechendes Fachsemester eingestuft werden. Dazu benötigen wir von Ihnen eine Übersicht über die absolvierten Module aus Ihrem germanistischen Bachelor-Studiengang, eine Übersicht über die bereits absolvierten germanistischen Master-Module und eine Übersicht der noch nicht abgeschlossenen, aber bereits angemeldeten Master-Module. Hierfür genügt ein Screenshot Ihres AlmaWeb-Kontos, die Bachelor-Module weisen Sie mit Ihrem BA-Zeugnis nach. Auf Grundlage dieser Informationen bekommen Sie von der Studienfachberatung auch konkrete Informationen dazu, welche Module für das Lehramtsstudium anerkannt werden und wie der weitere Studienverlauf nach dem Wechsel für Sie aussieht.

Nach dem Wechsel müssen Ihre Module und Leistungen anerkannt werden. Informationen dazu bekommen Sie bereits bei der Einstufung von der Studienfachberatung. Die Anerkennung selbst wird dann im Prüfungsamt vorgenommen.

Ich möchte die Universität wechseln. Was muss ich tun?

Wenn Sie die Universität Leipzig verlassen und an einer anderen Universität weiterstudieren möchten, können wir vom Institut für Germanistik nichts weiter für Sie tun. Sie müssen sich beim Prüfungsamt ein aktuelles Transcript of Records oder ein vorläufiges Zeugnis ausstellen lassen, mit dem Sie sich dann an die andere Universität wenden.

(6) Zuständigkeiten und Kontaktmöglichkeiten

Wie bekomme ich Informationen zu meinen Lehrveranstaltungen von den Dozierenden?

Mit der Immatrikulation haben Sie auch eine Universitäts-Mailadresse erhalten. Alle Informationen Ihrer Dozierenden erhalten Sie auf diese Mailadresse oder über den jeweiligen Moodle-Kurs. Stellen Sie also sicher, dass Sie regelmäßig in dieses Postfach schauen oder eine Weiterleitung auf Ihre private Mailadresse einrichten.

Wie kann ich Dozierende kontaktieren bei Fragen zu einer Lehrveranstaltung?

Um mit Ihren Dozierenden in Kontakt zu treten, nutzen Sie bitte Ihre Universitäts-Mailadresse. Alternativ können Sie die Lehrkräfte auch über die Moodle-Seite des entsprechenden Seminars erreichen.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Lehrkräfte keine Studienfachberatung durchführen. Sollten Sie also Fragen rund um Ihr Studium haben, wenden Sie sich bitte an die Studienfachberater/-innen des Instituts für Germanistik.

Wer berät mich bei allgemeinen Fragen zum Studium des Faches Germanistik?

Bei allgemeinen Fragen und Problemen zum Fach Germanistik wenden Sie sich bitte an die Studienfachberatung des Instituts für Germanistik.

Wer hilft mir beim Erstellen des Stundenplans?

Beim „Basteln“ des Stundenplans helfen Ihnen gerne die Studierenden des Fachschaftsrates.

Die Homepage des FSR finden Sie hier: <https://fsrger.wordpress.com/>

Wer hilft mir, wenn ich mich im TOOL nicht einschreiben kann?

Wenn Sie Probleme bei der Einschreibung in Lehrveranstaltung des Instituts für Germanistik haben, wenden Sie sich an das TOOL-Team des Instituts. Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/module/moduleeinschreibung/>

Beachten Sie, dass das TOOL-Team keine inhaltliche Beratung zu Modulen durchführt, sondern nur für die technische Seite der Einschreibung zuständig ist. Konkrete inhaltliche Fragen zur Modulbelegung klären Sie vor der Einschreibung mit Hilfe der Studiendokumente für Ihren Studiengang. Sollten Sie danach immer noch Probleme haben, fragen Sie zunächst bei der Studienfachberatung nach.

Wenn Sie von einer anderen Universität nach Leipzig gewechselt sind, kann es aus technischen Gründen vorkommen, dass Sie sich in ihrem ersten Semester noch nicht über TOOL einschreiben können. Zur Einschreibung in die Lehrveranstaltungen müssen Sie deshalb in die Härtefallsprechstunde des Instituts gehen. Sie wurden dazu vorab von der Studienfachberatung informiert.

Wer hilft mir, wenn ich mich im TOOL in mehr als 3 Module einschreiben möchte?

Sie können sich im TOOL nur in max. 3 Module für das Fach Germanistik einschreiben. Sollten Sie mehr Module belegen wollen, müssen Sie in die Härtefallsprechstunde des Instituts für Germanistik gehen und vorher einen Antrag stellen. In der Sprechstunde wird dann geprüft, ob Sie weitere Module belegen können.

Informationen zum Prozedere der Härtefallsprechstunde finden Sie hier:

<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/module/moduleeinschreibung/>

Wer hilft mir, wenn ich nach Ende des Einschreibzeitraumes in ein anderes Seminar im selben Modul wechseln will?

Sollte Ihre Veranstaltungswahl zu Zeitüberschneidungen führen, dann nutzen Sie bitte die Möglichkeit eines Veranstaltungstauschs, die über das Einschreibesystem TOOL verwaltet wird. Nach Ende des regulären Einschreibzeitraumes ist ein Seminarwechsel als sog. „Härtefall“ nur noch im Rahmen der außerordent-

lichen Einschreibung während der Härtefallsprechstunde des Instituts für Germanistik möglich. Bitte prüfen Sie vor Antragsstellung, ob bei Ihnen ein solcher Härtefall vorliegt.

Wer hilft mir, wenn ich mich nach Ablauf der Frist von einem Modul abmelden will?

Von angemeldeten Modulen können Sie sich bis 4 Wochen vor Vorlesungsende abmelden. Wenn Sie diese Frist verpasst haben, müssen Sie einen formlosen Antrag mit nachvollziehbarer Begründung beim Prüfungsausschuss einreichen.

Welches Prüfungsamt ist für mich zuständig?

Das für Sie zuständige Prüfungsamt finden Sie hier:
<https://pa.uni-leipzig.de/pruefungsaemter/pruefungsamtsamt/conrad.html>

Wer ist mein/e Ansprechpartner/-in für die Anerkennung von Leistungen?

Für die Anerkennung von Leistungen ist offiziell der Prüfungsausschuss zuständig. Im Fach Germanistik wenden Sie sich aber bitte an die Studienfachberatung, diese führt Anerkennung von Leistungen in Vertretung für den Prüfungsausschuss durch.

Was macht der Prüfungsausschuss?

Der Prüfungsausschuss stimmt die Prüfungsverfahren für die Studiengänge B.A und M.A. Germanistik sowie Modulprüfungen im Rahmen des Lehramts Deutsch ab und wacht über ihre Einhaltung. Er ist somit am Institut für Germanistik für alle Prüfungsangelegenheiten zuständig. Das Gremium nimmt auch Beschwerden oder Widersprüche von Studierenden gegen bestimmte Prüfverfahren entgegen. Außerdem können beim Prüfungsausschuss Anträge auf Änderung des Themas der Abschlussarbeit oder Anträge auf Verlängerung der Bearbeitungszeit für die Abschlussarbeit eingereicht werden.

Wie kontaktiere ich den Prüfungsausschuss?

Kontaktinformationen finden Sie hier:
<https://philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-germanistik/studium/pruefungen/pruefungsausschuss/>

Ich habe ein Kind, pflege einen Angehörigen oder habe eine chronische Krankheit. Kann ich auch in Teilzeit studieren?

Ja, das ist möglich. Dazu können Sie die Studienfachberatung kontaktieren, dort erhalten Sie Informationen zum Antrag auf ein Teilzeitstudium.

(7) Anhang: Aufbau Studienverlaufsplan

Semester	Modulnummer	Modul- und Kursitel	Dauer	Form	LP
1. oder 3.	04-040-2001	<p>Das Sprachsystem des Deutschen: Exemplarische Analysen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektseminar „Das Sprachsystem des Deutschen: Exemplarische Analysen“ (2 SWS) • Seminar „Das Sprachsystem des Deutschen: Exemplarische Analysen“ (2 SWS) <p>Prüfungsleistung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit (Mündliche Präsentation: 15 Minuten, schriftliche Ausarbeitung: 8 Wochen) 	1	Wahlpflicht	10
1. oder 3.	04-040-2003	<p>Entwicklungsstufen des Deutschen und weiterer germanischer Sprachen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kolloquium „Entwicklungsstufen des Deutschen und weiterer germanischer Sprachen“ (2 SWS) • Seminar „Entwicklungsstufen des Deutschen und weiterer germanischer Sprachen“ (2 SWS) <p>Prüfungsleistung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur (90 Minuten) 	1	Wahlpflicht	10
1. oder 3.	04-040-2005	<p>Pragmalinguistik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kolloquium „Pragmalinguistik“ (2 SWS) • Projektseminar „Pragmalinguistik“ (2 SWS) <p>Prüfungsleistung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektarbeit (Mündliche Präsentation: 15 Minuten, schriftliche Ausarbeitung: 8 Wochen) 	1	Wahlpflicht	10

Modulname

Modulnummer

empfohlenes Fachsemester

vorgesehene Prüfungsleistung inkl. Bearbeitungsdauer

Umfang des Moduls in Leistungspunkten

vorgesehene Lehrveranstaltungen inkl. Umfang in Semesterwochenstunden (SWS)

Dauer des Moduls in Semestern

Form des Moduls (Pflicht, Wahlpflicht)